

(mas) Der TTC Tuttlingen II musste im Bezirksduell gegen den TSV Nusplingen II eine 6:9-Niederlage hinnehmen. Die ersatzgeschwächten Tuttlinger konnten lange Zeit gut mithalten, mussten aber am Ende ihren Gegnern gratulieren.

Dass es für die Blau-Weißen ohne ihre Nummer eins Timo Bausert im Auswärtsspiel schwer werden würde, war von Anfang klar. Die Tuttlinger gelang in den Doppeln nur ein Erfolg. Markus Schmitz/Ralf Kohler kamen zu einem klaren Sieg über Joachim Henle/Jörg Schnell. Niederlagen von Sebastian Rössler/Kai Ottmar gegen Axel Hauser/Gerd Klaiber und von Rainer Kaufmann/Dieter Kiessling sorgten für den ersten Rückstand. Am vorderen Paarkreuz erfolgte eine Punktteilung: Schmitz setzte sich gegen Henle in drei Sätzen durch, während Rössler knapp dem stark aufspielenden Hauser unterlag. Die Tuttlinger blieben dran: Am mittleren Paarkreuz dreht Kohler das Spiel gegen Klaiber, nachdem der Nusplinger zunächst äußerst stark in die Partie gestartet war. Im Parallelspiel unterlag Kaufmann Schnell. Beim Zwischenstand von 3:4 mussten die Tuttlinger einen Rückschlag hinnehmen, gingen doch beide Spiele am hinteren Paarkreuz verloren. Während Kiessling gegen Gerhard Schreiber in drei Sätzen unterlag, entwickelte sich am Nebentisch im Spiel zwischen Roland Schreiber und Kai Ottmar ein ganz enges Match, das der Nusplinger knapp im fünften Satz gewinnen konnte. In dieser Situation hätte es nun zweier Siege am vorderen Paarkreuz bedurft. Während Rössler gegen Henle sein Soll erfüllte, unterlag Schmitz etwas überraschend Hauser, so dass die Heuberger ihren komfortablen Vorsprung behielten. Punktteilungen am mittleren und hinteren Paarkreuz brachten dann den Entstand von 9:6 für Nusplingen. Kohler holte sich zunächst den zweiten Einzelerfolg an diesem Tag, doch Kaufmann musste trotz starker Leistung und 2:0-Satzführung noch eine 2:3-Niederlage hinnehmen. Am hinteren Paarkreuz entnervte Ottmar mit seinem starken defensiven Spiel Gerhard Schreiber, doch Kiessling verlor gegen Roland Schreiber.